

## Rundgang

Die Räume des Kindergartens befinden sich auf der unteren Etage des Gebäudes auf ca. 220 qm. Für die unterschiedlichen Entwicklungsbedürfnisse der Kinder stehen verschiedene Bereiche zur Verfügung: ein Bastelraum mit kleinem Nebenraum, ein großer Bau- und Rollenspielraum und ein Raum mit einem großem Montessoribereich, unser sogenannter Williraum. In der oberen Etage nutzen wir vor allem in der Winterzeit einen multifunktionalen Bewegungsbereich von 120 qm. Unser Außenbereich erstreckt sich über 4000 qm.

## Ein kleiner Rundgang

Betritt man die Rappelkiste durch den Haupteingang auf der Vorderseite, gelangt man durch den Windfang, in dem verschiedene Informationen an Glasmagnetwänden hängen, in das Treppenhaus. An den Wänden hängen entsprechend der Jahreszeiten große Fotorahmen mit Naturaufnahmen, ein langes Kalenderbrett mit Monatsperlenketten hängt an der Wand und in einer Ecke steht ein kleiner Jahreszeitentisch. Neben einem roten Sofa steht eine kleine Tafel für die Kinder zum Einschreiben bereit, die zu Gast in Kita oder Schule sind.

Eine lange Treppe führt hinauf zur „Aktiven Schule“, geht man rechts an ihr vorbei, kommt man zur Garderobe des Kindergartens, zum Hinterausgang des Gebäudes der in das Außengelände führt und in die Bastelküche.

In der Bastelküche lädt am Morgen ein gedeckter Tisch zum Frühstück ein und auch in der Zeit danach gibt es an einem dafür vorbereiteten Tisch immer die Möglichkeit, sich Brote zu schmieren und zu essen. Auch das Mittagessen findet in diesem Raum statt.



-



•



Darüber hinaus können die Kinder hier kreativ tätig werden. In den thematisch geordneten Regalen liegen dafür die verschiedensten Materialien bereit: Stifte, Kreiden, Malfarben, Malpapiere in unterschiedlichen Formaten, Faltpapiere, Webrahmen, Nähzeug, Strickliesel, Knete und Ton, sowie Wolle zum Filzen. Die Materialien variieren und werden von uns entsprechend dem Jahresverlauf und den anstehenden Festen verändert und angepasst.

In diesem Raum finden auch Angebote durch einen Pädagogen zum Experimentieren und naturwissenschaftlichem Arbeiten statt.

An die Bastelküche grenzt ein kleinerer Raum an, den wir thematisch immer wieder verändern.

- so bietet er manchmal, mit einem Sofa ausgestattet, die Möglichkeit sich Bücher anzugucken und Gesellschaftsspiele zu spielen
- in der Weihnachtszeit wird daraus unser gemütliches Weihnachtszimmer, oder manchmal auch ein Raum mit einem Boden voller, Stroh, einem Stall, einer Krippe und Verkleidungssachen
- in der kälteren Jahreszeit lädt hier ein großer Sandkasten, sowie auf niedrigen Regalen angeordnet verschiedene Gefäße, Siebe, Kellen und Löffel zum Schütten, Löffeln und Gießen ein

- in der Zeit der Eingewöhnungen stehen hier Montessorimaterialien

- 



- 



Geht man zurück in den Flur und durchquert diesen, so gelangt man auf der anderen Seite des Treppenhauses in den Bauraum.

Der helle, große Raum ist durch niedrige Regale dreigeteilt. Zum einen gibt es hier unterschiedliche Materialien zum Bauen sowie Autos, Tiere und Figuren, zum anderen laden eine Hochebene, Verkleidungssachen, eine Spielküche und vieles mehr zum Rollenspiel ein. Außerdem gibt es die Möglichkeit auf Pikler- und einigen Hengstenberg-Geräten zu klettern bzw. sich Buden und Höhlen zu bauen.

An den Bauraum grenzt der Willi-Raum (benannt nach einem Waschbären, der auch gleichzeitig das Logo des Kindergartens ist).

Dort befinden sich die Montessorimaterialien der Bereiche Sprache, Mathematik, Kosmische Erziehung, Übungen des Praktischen Lebens, sowie das Sinnesmaterial.

Dieser Raum ist ein ruhiger Bereich, in dem sich die Kinder auch vom Trubel des Alltages zurückziehen

können. So bieten kleine Podeste besondere Bereiche zum Bücher schauen, Gesellschaftsspiele spielen, stecken, fädeln, schütten und puzzeln.

In der Zeit der Eingewöhnung von August bis zu den Herbstferien nutzen wir den Raum zum Ankommen der Kinder, die erst ganz neu in der Rappi sind.

Geht man die Treppe hinauf und biegt nach rechts ab, kommen dort zwei große Räume, die die Kinder des Kindergartens gern im Winter nutzen. Der vordere Raum bietet die Möglichkeit für Geburtstagskreise, Traum- und Klangreisen, das Musikangebot und andere Aktivitäten, die viel Raum oder Ruhe bedürfen. Außerdem befindet sich an einer Wand des Raumes ein großes Regal mit einem Vorhang, hinter dem zahlreiche Hengstenberggeräte zum spontanen Aufbauen bereit stehen.

Der hintere Raum ist unser Bewegungsraum. An der linken Wand lädt eine große Kletterwand zum Aufsteigen ein außerdem bietet der Raum verschiedene Möglichkeiten zum Anbauen von Schaukeln, Seilkonstruktionen und eines Vertikaltuches.

Auf unserem großzügigen, 4000qm großen Außengelände auf der Rückseite des Gebäudes, können sich die Kinder neben dem Fahren unterschiedlicher Fahrzeuge beim Klettern, Schaukeln, Wippen und anderen, großen Bewegungen ausprobieren.

Außerdem gibt es einen großen Sandkasten mit einer Wasserpumpe, der das ganze Jahr hindurch von den Kindern zum Matschen, Staudämme bauen und Buddeln genutzt wird. Ein kleiner Werkbereich lädt zum Sägen, Hämmern und Bauen ein und im Sommer steht neben dem Sandkasten ein Wassertisch zum Gießen, Schütten und Löffeln bereit. Unter den Bäumen im hinteren Bereich befinden sich Möglichkeiten zum ruhigen Spiel, Buden bauen und Verstecken